



ZWECKVERBAND KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZ BEZIRK MEILEN

Jahresbericht 2019



In den Geschichtsbüchern wird das Jahr 2019 als normales Jahr vor der Corona-Krise erwähnt werden. Für den Zweckverband Kindes- und Erwachsenenschutz Bezirk Meilen war es jedoch ein weiteres intensives Jahr, in dem nebst der täglichen Arbeit die Umstellung in

der Rechnungslegung auf HRM2 umgesetzt werden musste. Überdies beschäftigte uns die Finalisierung der Statuten, über die am 27. September 2020 an der Urne abgestimmt und welche hoffentlich von den Wählerinnen und Wählern sowie von allen Gemeinden angenommen werden, nochmals intensiv. Zudem haben die beiden geschäftsleitenden Ausschüsse der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) und der Fachstelle Erwachsenenschutz (FES) in Zusammenarbeit mit der jeweiligen Geschäftsleitung ein Managementtool erarbeitet. Dadurch ist es künftig möglich, die anfallenden Arbeiten und die dafür nötigen Ressourcen noch transparenter darzulegen. Einige der Zahlen sind in diesem Jahresbericht, der erstmals in einem neuen schlanken und einprägsamen Layout erscheint, wiedergegeben.

Die Einwohnerzahl im Bezirk Meilen stieg 2019 um 1% (Kanton Zürich plus 1.3%). Dies entspricht in etwa dem durchschnittlichen jährlichen Bevölkerungswachstum der letzten sieben Jahre. Ende 2019 bestand für 1300 Personen eine von der **KESB Bezirk Meilen** angeordnet Massnahme (Kinder: 435/Erwachsene 865). Das sind lediglich 0.6% mehr als im Vorjahr. Wobei die Massnahmen für Kinder leicht rückläufig waren und diejenigen für Erwachsene um 1.6% (14) zunahmen. In Bezug auf die Einwohnerzahl verringerte sich somit die Anzahl Personen mit einer von der KESB Bezirk Meilen angeordneten Massnahme leicht. Diese Tendenzen – vorsichtig und hoffnungsvoll nennen wir es so – sind auch in weiten Teilen des übrigen Kantons erkennbar. Unberücksichtigt sind in diesen Zahlen die 40 Vorsorgeaufträge, die im Jahr 2019 durch die KESB Bezirk Meilen geprüft und validiert (für gültig erklärt) wurden. Gäbe es die Möglichkeit des Vorsorgeauftrags nicht, so hätte für die Betroffenen eine Beistandschaft angeordnet werden müssen, was einem Wachstum von 6% entsprochen hätte.

Die Arbeitsbelastung der KESB Bezirk Meilen war, bei nahezu gleichbleibend vielen Neumeldungen (1052) und trotz nur leichtem Anstieg der angeordneten Massnahmen, weiterhin sehr hoch und nahm in der zweiten Jahreshälfte noch spürbar zu. Einerseits blieben die Personalressourcen gleich und werden überwiegend anhand der Anzahl angeordneter Massnahmen festgelegt (wobei da die zu validierenden Vorsorgeaufträge nicht mitgezählt werden), andererseits mussten 1/3 mehr Verfahren zur Regelung des persönlichen Verkehrs und 2/3 im Bereich der Fürsorgerischen Unterbringung geführt werden. Beide Verfahrenstypen sind überdurchschnittlich aufwändig, was die anhaltend hohe Arbeitslast erklärt.

Erfreulich ist, dass die Bruttokosten der KESB Bezirk Meilen mit rund CHF 30.– pro Einwohner bzw. Einwohnerin vergleichsweise sehr tief sind. Jedoch gilt es jetzt und auch in Zukunft, zwischen den Kosten und den notwendigen Ressourcen abzuwägen. Jede Behörde oder Fachstelle ist auf qualifizierte und langjährige Mitarbeitende angewiesen, nur so kann die anspruchsvolle Arbeit im Sinne des Gesetzes und zugunsten der Betroffenen erbracht werden.

Die Anzahl der von der **FES Bezirk Meilen** geführten Beistandschaften sind gegenüber dem Vorjahr ebenfalls nur leicht angestiegen. Der Mandatumsatz betrug 613. Im Altersbereich zwischen 18 und 25 Jahren ist eine Zunahme festzustellen. Den Grafiken in diesem Bericht ist zu entnehmen, dass Beistandschaften im genannten Altersbereich sehr hohe zeitliche Ressourcen in Anspruch nehmen. Im Erwachsenenschutz stehen oft qualitative Ziele im Vordergrund, wodurch es teilweise nur erschwert möglich ist, auf aussagekräftige Kennzahlen zurückzugreifen. Die Geschäftsleitung der FES Bezirk Meilen hat in Zusammenarbeit mit dem geschäftsleitenden Ausschuss durch die Weiterentwicklung des Managementtools mehr Klarheit und Transparenz in dieser Beziehung schaffen können. Die Komplexität der Fälle und der hohe Fallschlüssel einer Berufsbeiständin bzw. eines Berufsbeistandes erfordern eine stetige Weiterentwicklung der Organisation und Weiterbildung des Personals.

Aufgrund der physischen und psychischen Beeinträchtigungen sowie des Alters der verbeiständeten Personen, konnte oftmals nicht die berufliche Integration als erstes Ziel in den Vordergrund gerückt werden, sondern vielfach waren Interventionen zur Verbesserung der Lebensqualität und der Beibehaltung der Würde und Selbstbestimmung der Betroffenen angezeigt. Das Organisieren von Dienstleistungen wie Besuchsdienst, Psychiatriespitex etc., die Stärkung der Selbstbestimmung, die Unterstützung der familieneigenen und weiteren Strukturen, sowie die Verwaltung des Vermögens und Begleitung der Rechtsgeschäfte gehörten unter anderem zur täglichen Arbeit der Berufsbeiständin bzw. des Berufsbeistandes. Die knappen zeitlichen Ressourcen erfordern eine gute Organisation und Prioritätensetzung in der Fallführung. Die Kosten pro von der FES Bezirk Meilen geführten Beistandschaft lagen bei CHF 2800.– netto und sind im kantonalen Vergleich mehr als erfreulich. Wir können auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Wir danken den Mitarbeitenden der KESB und der FES, dass sie auch in diesem Jahr die anstehenden Arbeiten mit ausserordentlichem Engagement und fachlich fundiertem Wissen und Können bewältigt haben. Allen Drittstellen und insbesondere den Gemeinden des Bezirks Meilen danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen und die allseits konstruktive und kooperative Zusammenarbeit.

Hanspeter Göldi
Präsident

Bilanz und Erfolgsrechnung

BILANZ per 31.12.2019

Aktiven	2019	%	2018	%	Veränderung
Flüssige Mittel	116'141	17.8	124'060	44.1	-7'919
Forderungen	435'420	66.8	0	0	435'420
Kontokorrente mit Dritten	0	0	10'618	3.8	-10'618
Forderungen	580	0.1	0	0	580
Aktive Rechnungsabgrenzung	100'045	15.3	146'477	52.1	-46'432
Total Aktiven	652'186	100.0	281'155	100.0	371'031
Passiven					
Laufende Verbindlichkeiten	127'961	19.6	54'995	19.6	72'966
Kontokorrente mit Dritten	414'290	63.5	167'027	59.4	247'263
Passive Rechnungsabgrenzungen	59'911	9.2	26'825	9.5	33'086
Langfristige Rückstellungen	50'024	7.7	32'308	11.5	17'716
Total Passiven	652'186	100.0	281'155	100.0	371'031

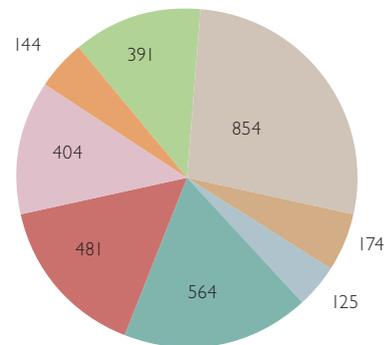
ERFOLGSRECHNUNG per 31.12.2019

Aufwendungen	2019 Rechnung	2019 Budget	2018 Rechnung
Revisionskosten	2'382	0	0
Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	0	6'000	5'800
Personalaufwand	2'539'112	2'586'000	2'501'972
Sach- und Verwaltungsaufwand	699'304	663'000	543'635
Entgelte	-1'268'890	-870'000	-895'489
Beitrag Kant. Berufsbildungsfonds	2'672	0	0
Vergütungen an Behörden und Kommissionen	1'001'983	1'300'000	896'924
Erstattung Vergütungen	-1'001'983	-1'300'000	-896'924
Spesen PriMa	65'155	0	0
Erstattung Spesen Prima	-65'155	0	0
Rückvergütung CO ₂ Abgabe	-3'580	0	0
Total Aufwendungen	1'971'000	2'385'000	2'155'918
Aufwandüberschuss zu Lasten der Gemeinden	1'971'000	2'385'000	2'155'918

Kostenverteiler

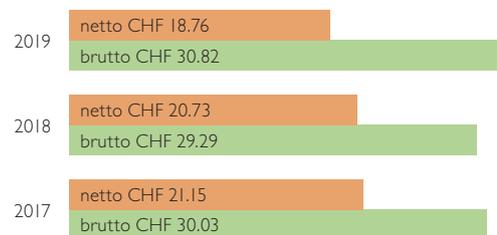
Gemeinden	Anzahl Massnahmen	%	Anteil Gemeinden in CHF
Erlenbach	38	2.92	57'614
Herrliberg	64	4.92	97'034
Hombrechtikon	137	10.54	207'713
Küsnacht	174	13.38	263'811
Männedorf	151	11.62	228'939
Meilen	173	13.31	262'295
Oetwil am See	78	6.00	118'260
Stäfa	198	15.23	300'198
Uetikon am See	84	6.46	127'357
Zollikon	143	11.00	216'810
Zumikon	60	4.62	90'969
Total Bezirk	1'300	100.00	1'971'000

Aufteilung nach Verfahrensart

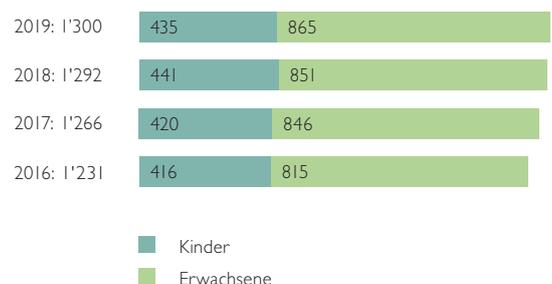


- Berichtsprüfung
- Eigene Vorsorge
- Inventaraufnahme
- Massnahmeprüfung Kinder
- Massnahmeprüfung Erwachsene
- Zustimmungsbedürftige Geschäfte
- Wechsel Mandatperson
- Weitere

Kosten pro Einwohner/Einwohnerin



Personen mit einer angeordneten Massnahme





Bilanz und Erfolgsrechnung

BILANZ per 31.12.2019

Aktiven	2019	%	2018	%	Veränderung
Flüssige Mittel	145'503	54.1	42'702	19.1	102'801
Forderungen	1'641	0.6	3'598	1.6	-1'957
Kontokorrente mit Dritten	35'210	13.1	51'087	22.9	-15'877
Aktive Rechnungsabgrenzung	86'682	32.2	125'603	56.3	-38'921
Total Aktiven	269'036	100.0	222'990	100.0	46'046
Passiven					
Laufende Verbindlichkeiten	83'574	31.1	43'047	19.3	40'527
Kontokorrente mit Dritten	181'062	67.3	149'771	67.2	31'291
Passive Rechnungsabgrenzungen	4'400	1.6	30'172	13.5	-25'772
Total Passiven	269'036	100.0	222'990	100.0	46'046

ERFOLGSRECHNUNG per 31.12.2019

Aufwendungen	2019 Rechnung	2019 Budget	2018 Rechnung
Revisionskosten	2'382	0	0
Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	7'935	4'500	5'090
Beiträge an kantonalen BBF	1'818	0	0
Personalaufwand	2'202'181	2'221'921	2'130'445
Sach- und Verwaltungsaufwand	363'402	337'069	332'532
Entgelte	-858'593	-702'500	-705'575
Rückvergütung co ² Abgabe	-2'139	0	0
Total Aufwendungen	1'716'986	1'860'990	1'762'492
Aufwandüberschuss zu Lasten der Gemeinden	1'716'986	1'860'990	1'762'492

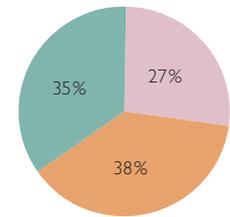
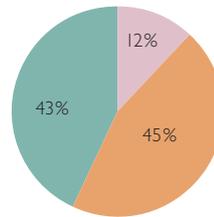
Kostenverteiler

Gemeinden	Anzahl Einwohner 31.12.2018	%	Betrag in CHF	Anzahl Fälle 2019	Betrag in CHF	Total in CHF
Erlenbach	5'605	53.81	19'555	13	28'705	48'260
Herrliberg	6'391	61.35	22'295	23	50'787	73'082
Hombrechtikon	8'732	83.82	30'460	69	152'361	182'821
Küsnacht	14'348	137.73	50'051	75	165'610	215'661
Männedorf	11'207	107.58	39'095	63	139'112	178'207
Meilen	14'190	136.21	49'499	91	200'940	250'439
Oetwil am See	4'814	46.21	16'793	47	103'782	120'575
Stäfa	14'467	138.87	50'466	107	236'270	286'736
Uetikon am See	6'158	59.11	21'481	40	88'325	109'806
Zollikon	12'996	124.75	45'334	63	139'112	184'446
Zumikon	5'266	50.56	18'374	22	48'579	66'953
Total Bezirk	104'174	1'000.00	363'403	613	1'353'583	1'716'986

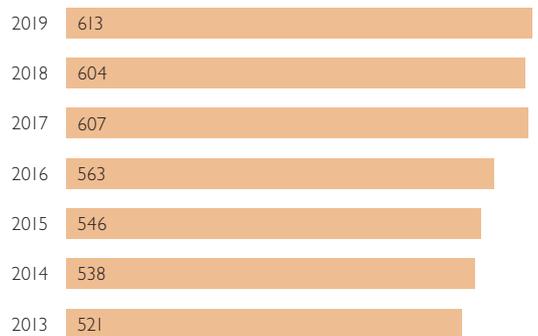
Altersgruppen

- 17-25
- 26-65
- 66+

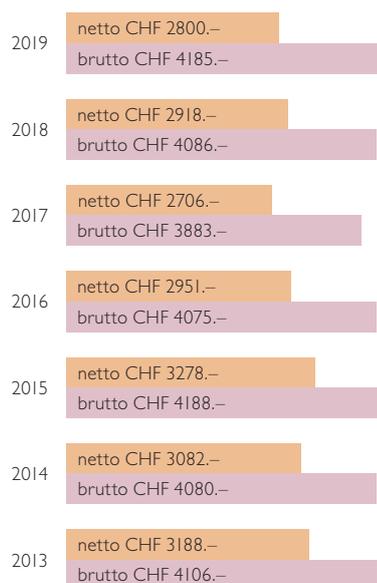
Betreuungsaufwand nach Altersgruppen



Fallzahlen



Kosten pro Fall

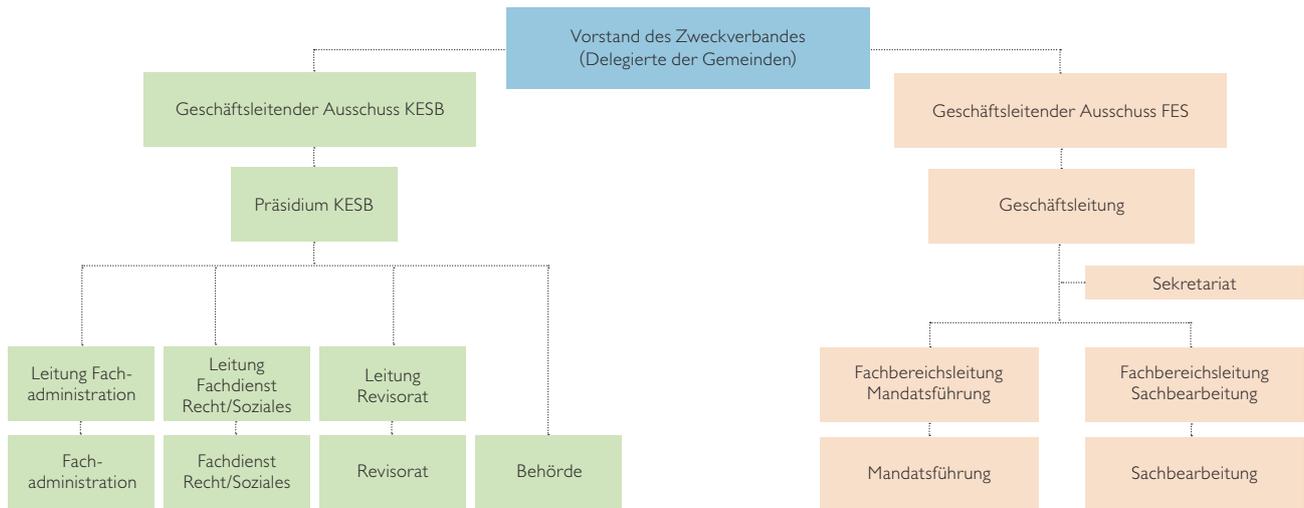


FES

Fachstelle Erwachsenenschutz Bezirk Meilen
Schulhausstrasse 23, Postfach 931, 8706 Meilen
www.fesmeilen.ch

Geschäftsleitung: Christa Leemann

Organigramm Zweckverband



Vorstand Zweckverband

Präsident	Hanspeter Göldi, Meilen
Stv. Präsident	David Dubach, Stäfa
Ausschuss KESB	Hanspeter Göldi, Meilen Urs Fellmann, Zollikon Pia Guggenbühl, Küsnacht
Ausschuss FES	David Dubach, Stäfa Hubert Beerli, Uetikon Philip Weckerlin, Erlenbach

Weitere Mitglieder	Roger Dänzer, Männedorf Christian Dietsche, Zumikon Eugen Gossauer, Hombrechikon Thomas Pally, Oetwil a/S Werner Staub, Herliberg
---------------------------	---

Mitarbeitende KESB

Bieri Marisa	Juristin Fachdienst Recht / Soziales
Bohnenblust Brigitta	Leiterin Fachadministration
Bührer Sabrina	Kauffrau Fachadministration
Donau Eileen	Kauffrau Fachadministration
Eberhard Bruno	Revisor
Fink Christine	Juristin Fachdienst Recht / Soziales, Ersatzmitglied der Behörde
Giezendanner Kurt	Präsident
Horn Heinz	Mitglied der Behörde
Kappeler Elisabeth	Kauffrau Fachadministration
Kaufmann Linda	Praktikantin
Kaufmann Michael	Mitglied der Behörde
Kraft Maag Stefanie	Mitglied der Behörde
Lazarevic Tinka	Juristin Fachdienst Recht / Soziales
Miltzer Alexandra	Sozialarbeiterin Fachdienst Recht / Soziales, Ersatzmitglied der Behörde
Müller Michelle	Kauffrau Fachadministration
Rohr Dominique	Jurist Fachdienst Recht / Soziales
Schifferle Robert	Kaufmann Fachadministration
Schwaller Katrin	Juristin Fachdienst Recht / Soziales
Schwitzer Marsiaj Caroline	Mitglied der Behörde
Spengler Cavazzi Mona	Vizepräsidentin
Wechner Heinz	Revisor, Ersatzmitglied der Behörde
Zumstein Anja	Leiterin Fachdienst Recht / Soziales, Ersatzmitglied der Behörde

Mitarbeitende FES

Ademi Melisa	Sachbearbeiterin
Bauer Tina	Berufsbeiständin
Danuser Livia	Sachbearbeiterin
Eicher Petra	Mitarbeiterin Sekretariat
Fischer Daniel	Berufsbeistand
Gut Charlotte	Sachbearbeiterin
Härri Marianne	Berufsbeiständin
Hofstetter Monika	Sachbearbeiterin
Klein Birgit	Berufsbeiständin
Künzi Dina	Sachbearbeiterin
Leemann Christa	Geschäftsleitung
Liebi Patrizia	Berufsbeiständin
Meyer Aurèle	Berufsbeistand
Müller Charlotte	Mitarbeiterin Sekretariat
Pierazzo Giovanna	Berufsbeiständin
Pugliese Paola	Sachbearbeiterin
Reineking Ramona	Sachbearbeiterin
Schildknecht Ruedi	Berufsbeistand
Schulthess Monika	Berufsbeiständin
Schulz Xandra	Mitarbeiterin Sekretariat
Sieber Tanja	Fachbereichsleitung Mandatsführung
Sigg Margrit	Sachbearbeiterin
Zaugg Jasmine	Sachbearbeiterin
Zwahlen Giuseppina	Fachbereichsleitung Sachbearbeitung